



Lebendiges Wasser

Schöpfungszeit 2026

Eintauchen in lebendiges Wasser
Ezechiel 47,9

Lasst uns in Geschwisterlichkeit die Schöpfungszeit gemeinsam feiern!

Die Pastorale Einheit (PE) Burscheid - Leichlingen - Wermelskirchen feiert erstmalig gemeinsam die Schöpfungszeit 2026. Mit dem Propheten Ezechiel tauchen wir ein in Gottes lebensspendendes Wasser, das aus dem Tempel Gottes fließt. Der Fluss wird immer tiefer, belebt unfruchtbares Land, lässt Gewässer neu erblühen und erhält blühende Ökosysteme. Diese Vision fordert uns Menschen zur Verantwortung auf, ökologische Schäden zu orten und die Verbundenheit aller Dinge anzuerkennen. Wie sind aufgerufen, in das Wasser einzutauchen und uns aktiv für den Schutz und die Erneuerung der Schöpfung einzusetzen, damit die Heilung der Umwelt und das Wohlergehen der Menschen gedeihen können.

**Wort-Gottes-Feier zur Eröffnung der Schöpfungszeit Weltgebetstag für die
Bewahrung der Schöpfung, Vernissage der Ausstellung Life in Crisis.
SOLIDARITY IN ART**

**1. September 2026, 18:00 Uhr, St. Laurentius Burscheid, Weltgebetstag für die
Bewahrung der Schöpfung, Im Anschluss wird die Ausstellung Life in Crisis.
SOLIDARITY IN ART, greenfaith in Deutschland eröffnet.** Der Weltgebetstag für die
Bewahrung der Schöpfung findet jedes Jahr am 1. September statt. Er markiert den
Beginn der ökumenischen Schöpfungszeit, die bis zum 4. Oktober dauert. An diesem
Tag rufen die Kirchen dazu auf, sich für den Schutz der Umwelt einzusetzen und
gemeinsam für den Frieden und die Natur zu beten.

Nachhaltiges Frauen-Frühstück

2. September 2026, 9:30 Uhr, St. Johannes Baptist, Pfarrheim, Ludger-Kühler Straße Leckeres für Geist und Gaumen, liebevoll zubereitet, wertschätzend und nachhaltig, bereichert mit Papst Franziskus' Worten zur Königin der ganzen Schöpfung, auf dass sie uns helfe, unsere Welt mit weiseren Augen zu betrachten. Die kfd Leichlingen unterstützt damit im Rahmen der Schöpfungszeit fairen Konsum und Ressourcenschutz, Geschlechtergerechtigkeit und Klimaschutz.

Laudato si' Lesestunde und Gespräch

5. September 2026, 11:00-12:30 Uhr, KÖB Leichlingen, Kirchstraße 20a
Die Katholische öffentliche Bücherei St. Johannes Baptist & St. Heinrich beteiligt sich mit der Laudato si' Lesestunde und Gespräch mit Freude an dem gemeinsamen Feiern der Schöpfungszeit als neue Pastorale Einheit. Wir lesen vor, hören zu und kommen ins Gespräch – und spüren dabei den Schätzen der Schöpfungszeit nach: Bewahrung der Schöpfung und Bewusstsein für umwelt- und klimaschutzgerechtes Handeln.

Offener Spieltreff

5. September 2026, 17:00 Uhr, Pfarrzentrum St. Michael, Wermelskirchen, Kölner Str. 41. Die Schöpfung bewahren und spielerisch entdecken: Die Schöpfungszeit lädt dazu ein, über unsere Verantwortung für die Welt nachzudenken. Beim „Offenen Spieltreff“ spielen wir gemeinsam das SDG-Spiel der Vereinten Nationen und kommen darüber ins Gespräch, wie nachhaltiges Handeln heute gelingen kann. Spielt mit, kommen wir beim Spielen ins Gespräch!

Gesprächskreis zum Wort des Lebens

10. September 2026, 18:30 Uhr, St. Johannes Baptist Leichlingen, Pfarrheim, Ludger-Kühler Straße 1. Wir nehmen mit Freude am ersten gemeinsamen Feiern der Schöpfungszeit als Pastorale Einheit teil. Wir tauschen uns zu Römer 13,10, „Die Liebe tut dem Nächsten nichts Böses. Also ist die Liebe die Erfüllung des Gesetzes“ aus. Paulus spricht aus tiefem Glauben, aus Glaubenserfahrung, die transformiert. Papst Franziskus betont mit seiner ganzheitlichen Ökologie, dass alles in der Welt miteinander verbunden ist. Wie wird unsere gespürte und gelebte Schöpfungsverantwortung zu einem integralen Teil unseres ethischen Selbstverständnisses? Wie können wir dazu beitragen, die Lebensbedingungen von Menschen weltweit zu verbessern, uns für Ziele wie „Keine Armut, Kein Hunger, Gesundheit und Wohlergehen, Weniger Ungleichheit, Frieden, Gerechtigkeit und Starke Institutionen“ einzusetzen? Wie können wir zielführend zusammenarbeiten und füreinander Verantwortung übernehmen? Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Kinder-Musical “Sag niemals nie zu Ninive”

27. September 2026, 17:00 Uhr, Premiere Kinder-Musical “Sag niemals nie zu Ninive” mit Chorschule, St. Johannes Baptist Leichlingen

Das Musical „Sag niemals nie zu Ninive“ von Ronald Klein (Text) und einem Komponist:innenTeam des Düsseldorfer Kantorenkonventes (Musik) mit Sängerinnen und Sängern der Chorschule Leichlingen sowie Instrumentalband. Inszenierung: Pia Gensler (Gesamtleitung + Musikalische Leitung), Janina Burgmer (Regie) und Charlotte Krause (Einstudierung der Vokal-Soli, Betreuung der Vokal-Solist:innen). Der Prophet Jona wird uns in seiner lebenswürdigen Schusseligkeit vorgestellt. Sein Konterpart ist, abweichend vom Bibeltext, der Diener Schlomo, der eher für die praktische Seite des Lebens zuständig ist. Mit diesem kontroversen Gespann entwickeln sich heitere Dialoge, die uns die gesamte Bandbreite der biblischen Thematik vorstellen: Die Verweigerung eines göttlichen Auftrags, die Flucht vor der Verantwortung, die Dramatik auf hoher See und im Bauch des Walfischs sowie die Bekehrung Ninives und schließlich von Jona selbst. Auch heute laufen Menschen manchmal vor Aufgaben und vor sich selbst davon, haben festgefahrene Vorstellungen davon, wer Gottes Barmherzigkeit verdient - und wer nicht - und bleiben in Vorurteilen gefangen, ohne Gottes Barmherzigkeit, die viel größere ist als alle unsere Sorgen, Raum zu geben. Ein biblischer Kontext, lebendig und frisch in die heutige Zeit übertragen. Drei weitere Schul-Aufführungen: Dienstag, 29.09. um 8.30, 9.15 und 11.00 Uhr jeweils in der Kirche St. Johannes Baptist. In 7 Szenen bei einer Gesamtdauer von ca. 45 Minuten.

Meditativer Kreistanz

28. September 2026, 19:30-21:00 Uhr

Unter der einfühlsamen Leitung von Regina Assel-Burmeister üben wir Bewegungen in Liebe ein, finden uns in der tanzenden Gemeinschaft wieder, verbinden uns mit der liebenden Aufmerksamkeit Gottes – und gehen beschwingt daraus hervor: Tanz als Gebet und Meditation, der Freude bringt.

Laudato si' Festgottesdienst + Vernissage

4. Oktober 2026, 11:00 Uhr, St. Johannes Baptist Leichlingen, Laudato si'

Festgottesdienst zum Abschluss der Schöpfungszeit 2026, “Messe für die Bewahrung der Schöpfung” (Missa pro custodia creationis)

Erntedankfest / 800jähriges Gedenken an den Hl. Franz von Assisi (1181-1226)

Inkludiert liturgischen Tanz, geleitet von Regina Assel-Burmeister.

Im Anschluss an die Festmesse findet die Vernissage der Ausstellung Life in Crisis. SOLIDARITY IN ART (4.-11. Oktober, St. Johannes Baptist, Leichlingen) statt. "Die Messe für die Bewahrung der Schöpfung" verankert liturgisch die ökologischen und spirituellen Gedanken der Sozialenzyklika Laudato si' von Papst Franziskus.

Lasst uns in dieser Schöpfungszeit daran denken, dass eine verwundete Welt durchaus eine Welt mit Hoffnung sein kann. Jedes erneuerte Herz, jede Geste der Fürsorge, jede Gemeinschaft, die sich für Frieden und Gerechtigkeit entscheidet, kann zum Keim für etwas heilendes Neues werden.

Lasst uns gemeinsam dazu beitragen, dass das lebendige Wasser fließt – damit Wüsten zu Gärten werden, Hoffnung genährt wird und neues Leben in unserem gemeinsamen Zuhause wachsen kann.

Papst Leo erinnert uns in seiner Botschaft zur Schöpfungszeit 2026 daran, dass die ökologische Umkehr in uns selbst beginnt – aber auch nach außen strömen und unsere Lebensweise, unseren Umgang mit anderen und unseren Umgang mit unserem gemeinsamen Zuhause verändern soll.

Teilen wir die Vision des Erzbistums Köln 2030 und tragen wir zu einem klimapositiven und nachhaltig schöpfungsfreundlichen Erzbistum Köln bei!

*"Nur durch die Rückkehr zum Herzen kann eine echte **ökologische Umkehr** stattfinden. Wir müssen vom Sammeln von Daten zur Fürsorge übergehen und vom Umweltdiskurs zu einer ökologischen Umkehr, die sowohl den persönlichen als auch den gemeinschaftlichen Lebensstil verändert. Für Gläubige unterscheidet sich diese Umkehr nämlich nicht von jener, die uns auf den lebendigen Gott ausrichtet. Wir können Gott, den wir nicht sehen können, nicht lieben und gleichzeitig seine Geschöpfe verachten."*

PAPST LEO XIV.